

**Zeitschrift:** Magazin / Schweizerisches Nationalmuseum  
**Herausgeber:** Schweizerisches Nationalmuseum  
**Band:** - (2020)  
**Heft:** 3

**Rubrik:** Interview : Florence Schelling

#### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

#### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

#### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 10.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Hinter der Maske: Florence Schelling



Die ehemalige Torhüterin Florence Schelling ist heute SCB-Sportchefin.

50

Florence Schelling ist seit April 2020 Sportchefin des SC Bern und damit die weltweit erste Frau, die ein Profiteam managt. Davor hat sie als Torhüterin mit der Schweizer Eishockey-Nationalmannschaft an vier Olympischen Spielen teilgenommen und 2014 in Sotschi die Bronzemedaille geholt.

**Frau Schelling, stellen Sie sich vor, Sie dürften eine Ausstellung gestalten ...**

*Florence Schelling:* Die Ausstellung hiesse «Behind the Mask». Wenn ich eines Tages ein Buch schreibe – und das habe ich vor – wird das der Titel sein. Denn dieses «hinter der Maske» symbolisiert meine Karriere als Eishockey-Torhüterin. Jetzt, als Sportchefin des SCB, arbeite ich in anderer Funktion für den Sport. Ich bin nun «vor die Maske» getreten. Zeigen würde ich in der Ausstellung vielleicht die Geschichte des Frauen-Eishockeys oder Zukunftsvisionen für diesen Sport.

**Maske-tragen ist gerade ein grosses Thema. Was sagt eine ehemalige Eishockey-Torhüterin dazu?** (Lacht.) Gute Frage! In der jetzigen Situation ist es sehr sinnvoll, ich unterstütze das.

**Gibt es ein Museum, in dem Sie oder ein Werk von Ihnen zu finden sind?**

In der Hockey Hall of Fame in Toronto ist mein Nationalteam-Shirt von den Olympischen Spielen in Sotschi ausgestellt. Bisher habe ich nur Fotos

gesehen, aber ich würde die Hockey Hall of Fame gern persönlich besuchen.

**Apropos besuchen: Was sollte ein Museum zeigen, damit Sie hingehen?**

Es sollte vor allem interaktiv sein. In ein Museum gehen, um Dinge einfach anzuschauen, liegt mir nicht so. Ich will, wenn ich in einem Museum etwas erfahre, auch selbst etwas machen können.

**In Ihrer jetzigen Funktion müssen Sie bei Spielen vom Rand aus zusehen. Fällt Ihnen das schwer?**

Nein, gar nicht. Ich hatte eine unglaublich schöne Karriere auf dem Eis, aber als ich zurückgetreten bin, habe ich dieses Kapitel abgeschlossen. Jetzt schaue ich unheimlich gerne vom Rand aus zu.

**Kämpfen Sie als Sportchefin eines Männerteams oft mit Klischees?**

Ich selbst gar nicht. Die Wahrnehmung der ersten Frau in einer Männerdomäne kommt eher von außen, von den Medien. Wobei, vielleicht bekommen es die Menschen um mich herum anders mit.

**Wann wird das Eis in Ihrem Job dünn?**

Eigentlich immer – schliesslich habe ich gerade einen neuen Job angefangen und jetzt ist die Corona-Krise. Jeder Tag bringt etwas Neues, Situationen, die man vorher noch nie hatte. Die Herausforderung ist, damit umzugehen. ☺

Un musée  
Ville de Genève

[www.mah-geneve.ch](http://www.mah-geneve.ch)



# FRED BOISSONNAS UND DAS MITTELMEER EINE FOTOGRAFISCHE ODYSSEE

MUSÉE RATH, GENF  
25. SEPTEMBER 2020 – 31. JANUAR 2021

M



Besuche auf Reservierung:  
[billetterie-mah.geneve.ch](http://billetterie-mah.geneve.ch)

# Ich brauch goldene Rahmen.

Lavertezzo, Tessin, © Sylvia Michel



Schweiz.

# Ich brauch Schweiz.

Jetzt den Herbst entdecken: [MySwitzerland.com/herbst](http://MySwitzerland.com/herbst)  
Teile deine schönsten Erlebnisse mit #IneedSwitzerland

coop

swica

sbb cff ffs